



# Evang.-Luth. Kirchengemeinde Friedenskirche Ansbach



Gemeindebrief November 2019



## Hoffnung auch in dunklen Zeiten

Liebe Leserin, lieber Leser unseres Gemeindebriefs, liebe Gemeindeglieder,

das Kirchenjahr neigt sich langsam dem Ende zu, die Tage werden kürzer und dadurch auch dunkler. In der Natur schwindet scheinbar langsam die Lebendigkeit. Es wird stiller um uns herum.

In dieser Zeit werden wir von der Kirche zum bewussten Innehalten eingeladen. Ein Innehalten, welches

gerade in unserer schnelllebigen Zeit gar nicht mehr so einfach und gleichzeitig doch so wichtig ist.

Über Sterben und Tod nachzudenken oder gar zu reden ist unangenehm, da wir so an unsere eigene Sterblichkeit erinnert werden. Seit dem plötzlichen Tod meiner Mutter vor dreieinhalb Jahren ist das Sterben



und das Leben „danach“ bei uns zuhause nicht selten Gesprächsthema. Meine große Tochter Johanna wird dabei manchmal regelrecht philosophisch und hat auch schon ihre eigenen Vorstellungen entwickelt.

Vor einiger Zeit erklärte sie mir, nachdem sie das Märchen „Hänsel und Gretel“ gehört hatte: „Mama, die Hexe ist im Ofen verbrannt. Dabei ist sie gestorben.“ Als ich etwas betroffen meinte, dass die Hexe ja nun tot sei, kam von meiner Tochter ganz belehrend die Feststellung: „Nein, Mama, die ist doch gestorben. Die lebt im Himmel beim lieben Gott.“

Ob die Hexe nun wirklich in den Himmel gekommen ist, wissen wir nicht. Womit meine Tochter allerdings bereits in ihrem jungen Alter einen wichtigen Punkt unseres Glaubens erfasst hat, ist, dass wir vor dem Tod keine Angst haben müssen, da er uns nicht greifen kann. Denn Christus hat für uns den Tod überwunden. Wenn wir sterben, so leben wir im Himmel weiter, wo auch immer der Himmel sein mag. Und dass es dort wunderbar sein wird, verspricht uns die Bibel:

„Und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein.“ (Offb 21,4)

Diese Hoffnung dürfen wir für unser Leben mitnehmen, und auch wenn der Verlust eines geliebten Menschen sehr schmerzhaft ist und man Trauer und Verlust empfindet, so dürfen wir doch auch für andere diese Hoffnung mitnehmen.

Und dass Sie diese Hoffnung auch in dunklen Zeiten in sich spüren können, wünscht Ihnen

Ihre Diakonin  
Eva-Maria Borries-Neunes

## Der *etwas* andere Gottesdienst

Der nächste etwas andere Gottesdienst findet am 1. Advent statt: 1. Dezember, 10.30 Uhr. Wer diesen etwas anderen Gottesdienst am 1. Advent mitgestalten möchte, ist herzlich eingeladen zum Vorbereitungstreffen am **Mittwoch, 13. November, um 19.30 Uhr** im Gemeindesaal der Friedenskirche.



# St. Martin – ein Fest für alle

## Das Teilen neu entdecken

Mit einer Feier denken wir in der Friedenskirche an Martin von Tours (316–397 n. Chr.), eine Gestalt der Kirchengeschichte. Der Legende nach teilte der römische Ritter seinen Mantel in einer kalten Nacht mit einem Bettler. In einem Traum erkennt er in dem Bettler Christus selbst. Martin wird Christ und später Bischof. Das Teilen bleibt sein Lebensmotiv. Der Tag seiner Grablegung, der 11. November, ist diesem Heiligen gewidmet. Martin Luther ist 1483 an diesem Tag getauft worden und trägt deshalb seinen Vornamen.

Am **Montag, 11. November**, findet um **17.00 Uhr** eine kurze Feier in der Friedenskirche statt. Anschließend führt der Laternenzug des Kindergartens Türkenstraße zum Haus an der Ludwighöhe (Casa Reha). Danach mit dem Kindergarten feiern auch die Kinder und dazugehörige Erwachsene rund um die Jugendgruppe Friekis. Sie begeben sich nach der Andacht auf einen Laternenzug ins Bezirksklinikum, wo Kinder und Erwachsene auf zwei Stationen Martins- und Laternenlieder singen.

Anschließend genießen wir bei schönem Wetter im Pfarrhof die ersten Lebkuchen und den ersten Glühwein bzw. Kinderpunsch des Jahres. Dies ist ein Brauch, der sich seit einigen Jahren eingebürgert hat. Miteinander teilen – für andere da sein – das können wir von St. Martin lernen.



## Zur Besinnung kommen

### Buß- und Betttag wird ökumenisch begangen

Seit einigen Jahren ist der Buß- und Betttag kein gesetzlicher Feiertag mehr. Die evangelischen Christen und viele andere halten jedoch an diesem Tag der Besinnung und der Einkehr fest.

Deshalb feiern wir am

**Mittwoch, 20. November, 19.00 Uhr**

einen ökumenischen Abendmahlsgottesdienst in der Friedenskirche. Predigen wird Pastor Reinhard Wick von der Evangelisch-methodistischen Kirche in Ansbach, und Pfarrer Jens Porep wird den Gottesdienst samt Abendmahlsfeier leiten.

Es ist dies eine Gelegenheit, den Pastor der methodistischen Christuskirche Reinhard Wick zu verabschieden, der in den wohlverdienten Ruhestand gehen wird.

Zeigen Sie durch Ihre Teilnahme, dass Ihnen Gemeinschaft, Umkehr und Besinnung wichtig sind. Die Abstimmung mit den Füßen ist immer das deutlichste Zeichen.

## Der Trauer Raum geben

### Gottesdienst zum Gedenken an die verstorbenen Gemeindeglieder

Am Ewigkeitssonntag, dem **24. November**, gedenken wir im Gottesdienst in der Friedenskirche um **10.00 Uhr** all der Gemeindeglieder, die in diesem Kirchenjahr aus unserer Mitte verstorben sind. Ihre Namen werden verlesen, wir entzünden ein Erinnerungslight für sie und wir beten für sie und ihre trauernden Angehörigen. Der Kirchenchor gestaltet diesen Gottesdienst musikalisch aus. Die Angehörigen werden dazu gesondert eingeladen.

Gerne gedenken wir auch der Verstorbenen von anderen Kirchengemeinden, wenn es den Angehörigen nicht möglich ist, dort an der Gedenkfeier teilzunehmen, und sie deshalb hier im Gottesdienst für ihre Lieben beten wollen. Dazu erbitten wir einen schriftlichen Hinweis.



# Die Frikis

## **Montag, 11. November**

17.00 Uhr Andacht in der Friedenskirche, danach Laternenumzug ins Bezirksklinikum; anschließend kommt der Pelzmärtel

## **Freitag, 15. November**

Open-End-Plätzchenbackabend für Brot für die Welt

Dazu brauchen wir viele Freiwillige, bringt also Freunde und Verwandte mit! Beginn um 15 Uhr in der Schulküche der Evangelischen Schule

## **Freitag, 22. November**

16.00 Uhr Rolleneinteilung und erste Probe für das Krippenspiel

## **Freitag, 29. November**

16.00 Uhr Krippenspielprobe

## **Sonntag, 1. Dezember**

Plätzchenverkauf nach dem Gottesdienst, ca. 11.30 Uhr



Wir treffen uns an jedem Montag von 9.30 bis 11 Uhr, außer in den Ferien, um unseren Kindern den Kontakt zu anderen Kindern zu ermöglichen, miteinander Spaß und Austausch zu haben und eine kleine Stärkung für den Alltag zu bekommen. Am ersten Montag im Monat frühstücken wir immer gemeinsam, wozu alle eine Kleinigkeit mitbringen.

Ganz herzlich eingeladen sind alle Mamas, Papas, Omas und Opas mit Babys und kleinen Kindern. Wir freuen uns auf euch!

Eva-Maria Borries-Neunes und Monika Goldbrich

## **Termine**

(immer montags, 9.30–11.00 Uhr)

- 4.11. Laternenbasteln – gemeinsames Frühstück
- 11.11. St.-Martins-Feier
- 18.11. Gemeinsames Singen und Spielen
- 25.11. Gemeinsames Singen und Spielen
- 2.12. Plätzchenbacken – gemeinsames Frühstück



## Schmuddelwetter

Der Herbst hat pünktlich mit dem jahreszeitlich üblichen Schmuddelwetter begonnen. Statt kurzer Hose und Sonnenbrille sind nun Gummistiefel und Anorak gefragt.

Die Kinder üben fleißig das Schließen der Reißverschlüsse und der Knöpfe, damit wir auch jetzt noch in unseren Garten gehen können.

Ihr pädagogisches Team  
vom Kindergarten Türkenstraße





## Gewürze – die ganze Welt bei uns zu Gast

Winterzeit ist Gewürzzeit. Wunderbare Düfte durchziehen Haus und Märkte. Gewürze geben Geschmack und Aroma. Manche gelten als verdauungsfördernd. Was sollte man über Gewürze wissen?

- Welche weiteren Wirkungen haben sie?
- Wo kommen sie eigentlich her?
- Wie werden sie hergestellt?
- Wie verwendet man sie richtig?

Ein Vortrag dazu mit Duft und Geschmacksproben findet statt am

**Dienstag, 12. November, 14.30 Uhr**

im Gemeindesaal der Friedenskirche

Referent: Pfarrer Jens Porep

Auf Ihr Kommen freut sich das Team des Seniorentreffs. Die Veranstaltung ist für alle Interessierten offen.





# Friedensnobelpreisträger 2019

## Abiy Ahmed und der Konflikt zwischen Äthiopien und Eritrea

„Suche Frieden und jage ihm nach!“ So lautet die Jahreslosung für 2019. Wir fragen nach Menschen, die sich besonders um den Frieden in der Welt gekümmert haben.

Der Friedensnobelpreis 2019 wird am 9. Dezember verliehen. Wir fragen:

- Wer ist der Preisträger 2019?
- Worin besteht seine Leistung?
- Was ist der geschichtliche und politische Hintergrund?

Herzliche Einladung zu einer Einführung in das Leben von Abiy Ahmed am

**Mittwoch, 27. November, 17.30 Uhr**

im Gemeindesaal der Friedenskirche

Referent: Pfarrer Jens Porep

Der Vortrag ist für alle Interessierten offen und findet im Rahmen eines Treffens der Gemeindehilfe der Friedenskirche statt.



## Seniorenfahrt

Die nächste Seniorenfahrt führt uns nach Oettingen und ins Nördlinger Ries. Es handelt sich um eine Ganztagesfahrt am **Donnerstag, 7. November**. Abfahrt ist um **8.15 Uhr** an der Friedenskirche.

Zusammen mit einem Riesführer machen wir eine große Ries-Rundfahrt mit den Stationen Oettingen, Nördlingen, Wemding.

Leitung: Johanna Stöckel  
Teilnehmerbeitrag: 20,00 €

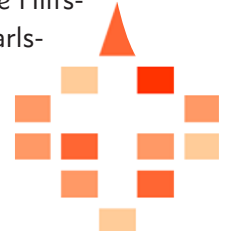


Foto © Helmut J. Salzer, pixelio.de

*Der Daniel, weithin sichtbares Nördlinger Wahrzeichen*

## Dank aus Siebenbürgen

Im Juli fand unsere Sammlung für die Hilfsaktion für den Diakonie-Verein Karlsburg in Siebenbürgen statt. Gesammelt wurde in der Scheune von Fritz Prägert neben dem Pfarrhaus in Rügland. Es beteiligten sich viele Gemeinden aus unserem Dekanat.



Über den Aufruf in der FLZ kamen bis zum Verladetag so viel zusammen, dass wir einen Großlaster mit 100 Kubikmetern füllen konnten. Dank der vielen Helfer aus unserer Gemeinde konnten wir an einem Nachmittag alles aufladen und den Transport losschicken. Am nächsten Tag erreichte uns die Nachricht, dass alles wohlbehalten bei Pfarrer Gerhard Wagner im Diakonie-Verein in Karlsburg (rumänisch Alba Julia) angekommen ist.

Herzlichen Dank allen, die mit Sachen, die sie nicht mehr brauchten, anderen Menschen helfen konnten.

Pfarrer Hans Schneider

### Weihnachtsbaum

Wir suchen einen Weihnachtsbaum für die Kirche. Falls jemand einen hat, bitte im Pfarramt melden.

**Sonntag, 3. November**

14.00 Uhr Internationaler Gottesdienst „Die Gnade Gottes für alle Nationen“

**Montag, 4. November**

9.30 Uhr Eltern-Kind-Treff

**Dienstag, 5. November**

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

**Donnerstag, 7. November**

8.15 Uhr Seniorenfahrt nach Oettingen und große Ries-Rundfahrt  
20.00 Uhr Selbsthilfegruppe „Sonnenblume“

**Samstag, 9. November**

14.00 Uhr Meditation und Malen

**Sonntag, 10. November**

11.00 Uhr Kirchenkaffee  
14.00 Uhr Internationaler Gottesdienst „Die Gnade Gottes für alle Nationen“

**Montag, 11. November**

9.30 Uhr Eltern-Kind-Treff  
17.00 Uhr Laternenumzug zu St. Martin

**Dienstag, 12. November**

14.30 Uhr Seniorentreff mit Vortrag  
19.30 Uhr Kirchenchorprobe

**Mittwoch, 13. November**

19.30 Uhr Vorbereitung etwas anderer Gottesdienst

**Freitag, 15. November**

15.00 Uhr Plätzchenbackabend Brot für die Welt

**Samstag, 16. November**

10.00 Uhr Konfirmandentag  
18.00 Uhr Angeleitete Schweigemeditation

**Sonntag, 17. November**

14.00 Uhr Internationaler Gottesdienst „Die Gnade Gottes für alle Nationen“

**Montag, 18. November**

9.30 Uhr Eltern-Kind-Treff

**Dienstag, 19. November**

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

**Mittwoch, 20. November**

19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Bettag

**Freitag, 22. November**

16.00 Uhr Friekis (Krippenspielprobe)

**Sonntag, 24. November**

14.00 Uhr Internationaler Gottesdienst „Die Gnade Gottes für alle Nationen“

**Montag, 25. November**

9.30 Uhr Eltern-Kind-Treff

**Dienstag, 26. November**

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

**Mittwoch, 27. November**

17.30 Uhr Vortrag im Rahmen der Gemeindehilfe  
19.30 Uhr Öffentliche Kirchenvorstandssitzung

**Donnerstag, 28. November**

19.00 Uhr EBW-Workshop zum Thema Sprache

**Freitag, 29. November**

16.00 Uhr Friekis (Krippenspielprobe)

**Samstag, 30. November**

14.00 Uhr Meditation und Malen



## Weitere Gruppen und Kreise

### **Kirchenchor**

jeden Dienstag um 19.30 Uhr  
(Ludwig Lammel, Telefon 0981 88144)

### **Hauskreis Internationale Gemeinde**

jeden Donnerstag von 18.30 bis 21.30 Uhr

### **Chorprobe Les Ambassadeurs pour Christ**

jeden Freitag von 19.00 bis 20.30 Uhr

Presserechtlich verantwortlich: Pfarrer Jens Porep  
Satz und Layout: Dieter Stockert & Eva Mangels  
Auflage: 1800 Exemplare  
Nächster Redaktionsschluss: 8. November 2019

### **Gabekasse**

Spendenkonto der Friedenskirche:  
Sparkasse Ansbach  
IBAN DE07 7655 0000 0090 2588 64  
BIC BYLADEMIANS

## Adressen

### **Pfarrer** Jens Porep

Crailsheimstraße 60, 91522 Ansbach  
Telefon Pfarramt 0981 61996

### **Pfarrerin** Ulrike Rehm-Kuhn, Bezirksklinikum Ansbach

Feuchtwanger Straße 38, 91522 Ansbach  
Telefon 0981 4653-2470

### **Diakonin** Eva-Maria Borries-Neunes

Telefon 0981 46089-602

**Seelsorgebereitschaft** der evangelischen Kirche  
in Ansbach von Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr  
Telefon 0981 9775555

### **Pfarramtsbüro** Crailsheimstraße 60, 91522 Ansbach

Bürozeiten Di, Do, Fr 9–12 Uhr, Do 16.00–17.30 Uhr  
Telefon 0981 61996, Fax 0981 4608127  
pfarramt.friedenskirche.an@elkb.de  
www.ansbach-friedenskirche.de  
(Sekretärin Heidi Scheler)

### **Kirchenvorstand**

Pfarrer Jens Porep, Telefon 0981 61996  
Vertrauensfrau Waltraud Hensold, Telefon 0981 63311  
Vertreter Jürgen Herrmann, Telefon 0981 4606073

### **Kirchnerinnen** Sabine Splettstößer, Johanna Burger

### **Kirchner- und Hausmeisterteam**

Agnieszka und Manfred Steinhauer, Michael Bayer  
Telefon dienstlich 0981 64255

---

### **Kindergarten** Türkenstraße 38, 91522 Ansbach

(Leitung Regina Kirchhoff, Telefon 0981 62661)

### **Kindertagesstätte** „Dombachknirpse“

Thomasstraße 14, 91522 Ansbach  
(Leitung Sonja Schalk, Telefon 0981 661231)

---

### **Telefonseelsorge** (gebührenfrei)

Telefon 0800 1110111 oder 0800 1110222